

Start einer Schau wie bei einem Buch Tipp 648



Werner Stein

Werner Stein ist Mitglied in unserem DDD (Dialogforum Digitale Diaschau) und hat über die indische Stadt Delhi eine interessante Schau gemacht, die nach dem Titel – wie bei einem Buch - mit einer Art optischem Inhaltsverzeichnis anfängt.



Meine Schau beginnt mit einer Karte von Indien und dem Titel.



Dann folgt von links unten – aus dem Nichts - eine Laufschrift über die Entstehung von Delhi



Und die Schrift verschwindet oben – im Nichts New Delhi – der Ort ist rot umrandet und blinkt



Jetzt folgen ein paar Sehenswürdigkeiten der Stadt – ausgeschnitten – wie das Inhaltsverzeichnis eines Buches.

Im Text heißt es:

Über 3000 Jahre Geschichte hat das Gesicht der Stadt geprägt. Für das neue, moderne Delhi steht das **Indiengate**.



Im Text:

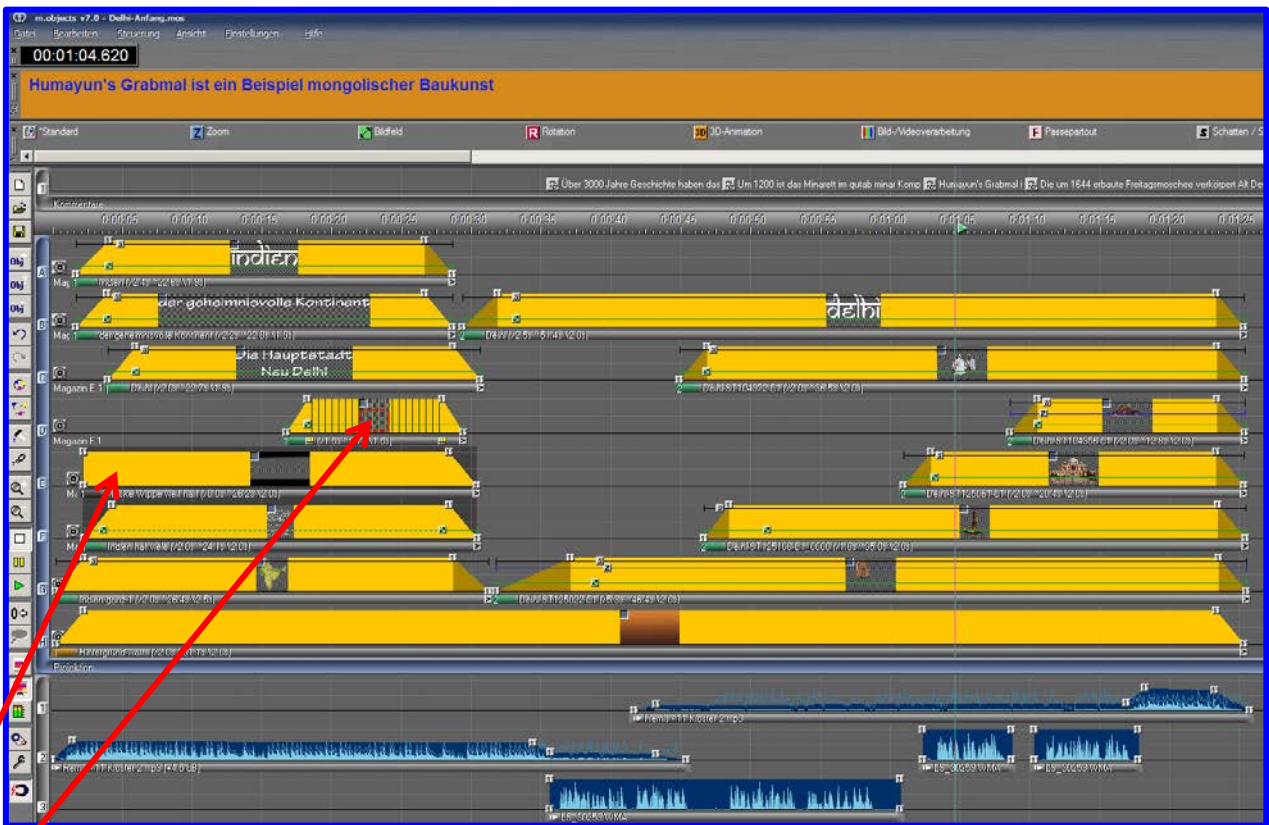
Ein 72 Meter hohes Minarett im **qutab minar Komplex** erbaut. Ein Sieges- und Wachturm zeigt die Macht der islamischen Herrscher



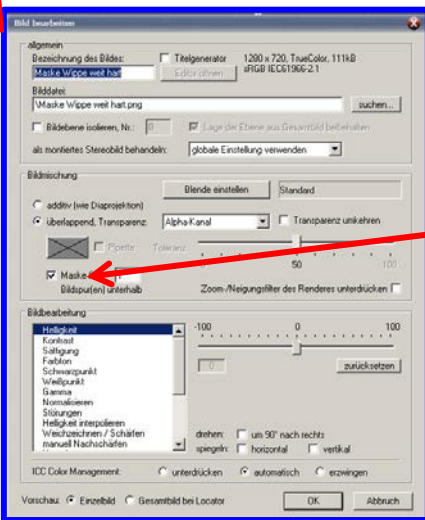
Humayun's Grabmal ist ein Beispiel mongolischer Baukunst



Die um 1644 erbaute **Freitagsmoschee** verkörpert Alt Delhi



Der rote Rahmen in Spur D umrandet blinkend den Ort – man muss ihn nicht erst lange suchen. Erzeugt mit dem Textelement und der Schriftart **Wingdings 2** und der **Taste 5**. Doppelklick auf den grünen Bildfeldbutton und > **Verzerrung zulassen** > damit kann man den Rahmen in jede beliebige Größe ziehen.



Die Maske als Wippe in Schwarz-Weiß-Schwarz (SPUR E) ermöglicht es, dass die Laufschrift in Spur F aus dem Nichts kommt und im Nichts wieder verschwindet. Die Masken findet man auch im Tipp 330, 333, 334 und 482

Die Maske muss auf > überlappend Transparenz > und > Alphakanal > stehen und die Maske für 1 Bildspur darunter angehakt sein.

Die Schriftart in Spur A und B ist > **Samarkan**> .Sehr selten – aber im Internet kostenlos herunterladbar.

Die Sehenswürdigkeiten im zweiten Teil sind mit **Photoshop** ausgeschnitten.

Den kompletten Ablauf kann man als Exe ansehen und anhören, wenn man die Anlage herunterlädt.

Werner Stein

Gestaltung des Beitrags: *Rainer Schulze-Kahleys*